

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 86 (1960)  
**Heft:** 21

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 04.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Endlich entdeckte ich ein kleines Schild «Modeschau». Merkwürdig! Für Modeschauen sind Männer sonst gar nicht so begeistert, schon wegen der möglichen finanziellen Folgen. Neugier, dein Name ist Weib. Ich pirschte mich also nochmals um den Menschenhaufen herum und konnte schließlich ein weiteres Schild lesen: «Rose Marie Reid zeigt Badekostüme in diesem Schaufenster.» Aha, daher der männliche Massenandrang. Die Witterung war zwar gar nicht so freundlich, daß man hätte im Bikini herumspace-



ren mögen. Aber was ein rechter Mann ist, forcht sich nit, nicht einmal vor einem Schnupfen, den sich ein Mannequin in leichter Bekleidung holen könnte. Jaja, es lenzt allerorten! Ich wartete aber nicht hinter den Viererreihen, bis die Bademodeschau im Schaufenster begann. Wer weiß, vielleicht stehen die modebegeisterten Mannen jetzt noch dort ...

Trudi

### Aus Schülerarbeiten

Aus Prüfungsaufsätzen: «Warum ich die Sekundarschule besuchen möchte?»

«Auch meinem Vater würde es Freude bereiten, wenn ich diese vielsagende Schule besuchen könnte, ich freue mich besonders auf die Fächer Geometrie, Aufsatz und Franz, obwohl mir diese Sprache sicher auch Schwirigkeiten machen wird. Auch die Lehrer sind mir Sümpatich.»

«Ich weiß, das man in der Sekundarschule auch viel Naturkund, Geographie und andere Realische Fächer betätigt und Freude mich darauf. Auch will ich mich gerne den Aufgaben hingeben und das vorherige, etwas verströchte Leben aufgeben.»

«Meine Freifächer sind besonders Tiere, Neuzentliche Musick, Briefmarken und Zeltten, auch gehe ich in die Pfadfinder.»

«Da ich vorläufig und beruflich Lehrer geben möchte, nahm ich das Angebot, in die Sekundarschule zu gehen, freudig und mit Grund an. Nach weissagen von etlichen Personen und Hoffen von mir, sollte ich schon aufgenommen werden.»

«Wenn es keine Realschule gäbe, könnte mancher sein Ziel schwinden sehen.»

P. V.

### Zustände im Milchkessel – und anderswo

Ein Leser schickt uns einen Ausschnitt aus der Basler «National-Zeitung», betitelt «Chemie im Klöpfer, Erschreckende Ergebnisse der Lebensmittelkontrolle (von 1959) im Aargau». Der Artikel gibt in der Tat ein trübes Bild. Unsern Einsender interessiert dabei vor allem die Milchkontrolle. Darüber steht zu lesen:

«Insgesamt wurden 8998 Milchproben untersucht, von denen 1106 Grund zu Beanstandungen ergaben. 990 Proben waren durch kranke Kühe verschmutzt. 51 Proben enthielten Bangbakterien. Bei 33 war die Temperatur ungenügend und 13 Milchproben waren mit Wasser durchsetzt. Die Kontrolle der im Kanton hergestellten pasteurisierten Milch ergab bei 51 Herstellerbetrieben 30 einwandfreie und 31 beanstandete Proben.»

Dies wäre der amtliche Bericht.

Unser Einsender bezieht sich auf den Artikel zur Milchschwemme, der auf unserer Seite erschienen ist und setzt hinzu: «Die Landfrau – falls sie existiert, soll eine Nase voll nehmen.»

B.

### Kleinigkeiten

Es heißt, der Herzog von Windsor lasse sich in jedem Hotel zunächst am Morgen ein Glas Rum und eine Tasse Meersalz bringen. Das Personal vermutet dahinter gelegentlich ein ganz besonders interessantes Laster. Aber der Herzog verwendet Rum und Meersalz bloß so, daß er sie mischt und damit die Kopfhaut gegen Haarausfall massiert.

Das Schmierentheater spielt ein historisches Schauder drama. Auf der Bühne wüchset Karl der Große, von seinen Getreuen umgeben, dröhnend herum. Die sehr spärlichen Zuschauer geben ihrer Ablehnung und Langedeweile immer deutlicheren Ausdruck. Schließlich wird gepfiffen. Jetzt tritt Karl der Große klirrend an die Rampe, streicht sich den prachtvollen Bart und wendet sich an das undankbare Publikum: «Meine Damen und Herren, ich bitte dringend um Mäßigung und Ruhe. Denken Sie daran, daß wir Ihnen zahlenmäßig überlegen sind!»

«Ein idealer Mann ist einer, der seine Frau mit der gleichen Rücksicht behandelt, wie sein fabrikneues Auto.»

«Eine der stärksten Bindungen», sagt Maurice Donnay, «besteht darin, daß man über dieselben Dinge lacht. Fast alle Leute weinen über dieselben Dinge. Das will nichts heißen.»

Tristan Bernard: «Erfahrung besteht darin, daß man sich sagt: Du lieber Himmel, bist du blöd gewesen!»

Charles Trenet: «Ich habe nie geheiratet, weil ich auf die ideale Frau wartete. Und als ich sie fand, wurde nichts daraus, weil sie auf den idealen Mann wartete.»

Zuschriften für die Frauenseite sind an folgende Adresse zu senden: Bethli, Redaktion der Frauenseite, Nebelspalter, Rorschach.

**Contra-Schmerz** gegen Kopfschmerzen, Monatschmerzen, Migräne, Rheumatismus

*Gesund werden, gesund bleiben*

durch eine **KRÄUTERBADEKUR** im ärztlich geleiteten

**KURHAUS Bad Wangs**  
ST.GALLER OBERLAND

Mit *Kobler* täglich eine **SONNTAGS-RASUR!**

*Ich eine Glatze!*

Lassen Sie es nicht so weit kommen. Die regelmäßige Pflege mit dem Naturprodukt **BIRKENBLUT** erhält Ihr Haar gesund und kräftig bis ins hohe Alter. Kein Haarausfall, keine kahle Stellen mehr. Enttäuscht nicht.

Alpenkräuterzentrale am St. Gotthard Faido

Was ist CAPINA?  
CAPINA ist Nahrung für Ihr Haar.

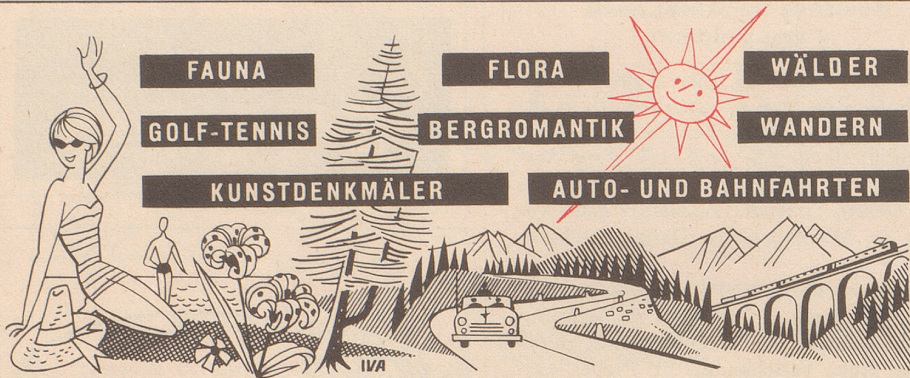
**capina**

G. BREITENMOSER, ZÜRICH 2 - Tel. 051 23 58 77

Bei **Verstopfung** die zuverlässigen, naturreinen **Kneipp-Pillen** in Apotheken und Drogerien Fr. 2.10

Jeder Mann, der auf sich hält **DOBB'S Tabac** für die Pflege wählt!

In allen **Ryf** Parfumerien erhältlich



## GRAUBÜNDEN

Ausspannen, dem Alltag entfliehen, andere Menschen, andere Landschaften, andere Bräuche und das Wechselspiel vieler Kultureinwirkungen erleben . . .

Ein längerer Aufenthalt in der lichtumfluteten Weite Graubündens bringt Entspannung und wahre Erholung. 150 Ferienplätze, alpine Klimakurorte und altbewährte Bäder. Privatschulen und Kinderheime. Sein Sie willkommen im Lande der 150 Alpentäler!

Auskünfte u. Prospekte durch die Reiseagenturen, die Verkehrsvereine, oder den Verkehrsverein für Graubünden, Chur.

Mocafino ist der  
begeisterte **Blitzkaffee**



### Ein Buchgeschenk?

Dann eines der beliebten Humorbücher  
des Nebelspalter-Verlages Rorschach

Gepflegt sein, das ist kein Problem.  
bei **Ryt** kauft man:  
*Arden* FOR MEN



## Nun ist die Darmträgheit behoben!

1. Befreien Sie Ihren Darm über Nacht. 2. Gewöhnen Sie ihn, nach und nach wieder von selbst zu arbeiten mit diesem Darmanreger. L-2-60

### Ärztliche Versuche erbringen den Beweis!

Wir empfehlen Ihnen hier ein erprobtes, vertrauenswürdiges Heilmittel, das Sie von der so schädlichen chronischen Verstopfung befreit, indem es den Darm wieder zur selbständigen Funktion erzieht. Es ist ein medizinisch geprüftes und glänzend begutachtetes Präparat namens LUVAX, das seine Wirksamkeit in den hartnäckigsten Fällen von Darmträgheit, nämlich bei bettlägerigen Spitalpatienten, in ganz überzeugender Weise bewiesen hat. In der Tat konnten die Chefärzte in drei kantonalen Heilanstalten feststellen, dass 90% der mit LUVAX behandelten Patienten von den ersten Tagen an regelmäßigen Stuhl hatten und dass die wiedererziehende Wirkung des LUVAX auf den Darm mit jedem Tag zunahm bis zur Wiederherstellung der natürlichen Darmfunktion.

Wie Luvax den Darm dazu bringt, wieder von selbst zu arbeiten.

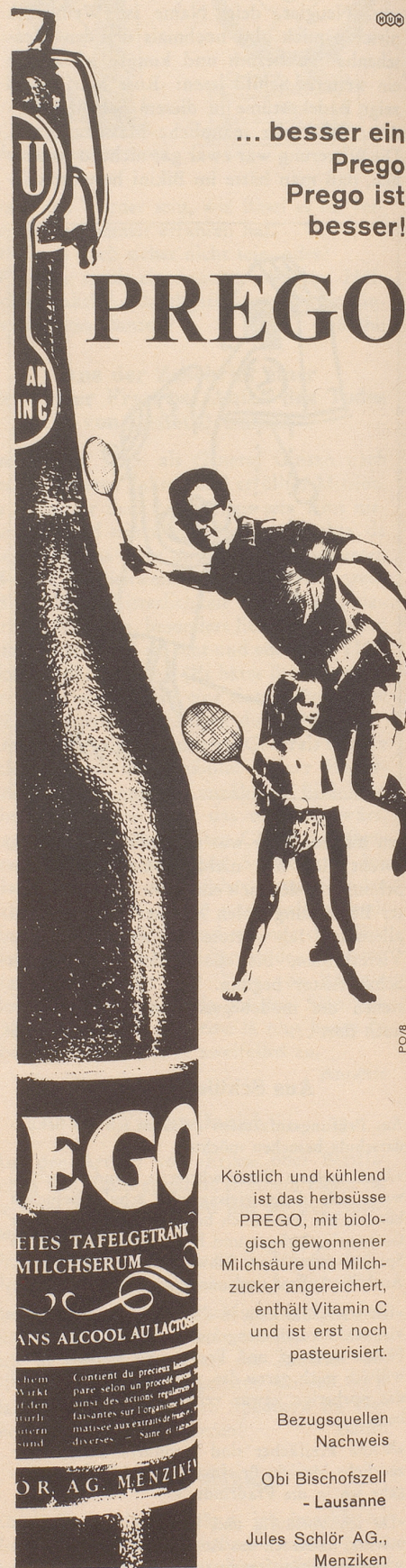
LUVAX besteht aus kleinen Heilperlen, die eine natürliche und progressive Wirkung haben; denn jede LUVAX-Perle enthält, neben andern Wirkstoffen, einen natürlichen Pflanzensamen, umgeben von wertvollem Pflanzenschleim, die beide die besondere Eigenschaft besitzen, im Darm aufzuquellen, um bis 25mal ihr eigenes Volumen zu erreichen. Das Ergebnis ist sozusagen automatisch: Unter dieser Quellwirkung setzt sich der Darm wieder in Bewegung, um schliesslich das natürliche Bedürfnis wiederzufinden, sich täglich von selbst und zur selben Zeit zu entleeren und zu guter Letzt keinerlei Abführmittel mehr zu benötigen.

Dr. J. W. schreibt in seinem Schlussbericht über die in den kant. Heilstätten von Arosa, Walenstadtberg und Wald mit so glänzenden Ergebnissen durchgeführten ärztlichen LUVAX-Versuche: «Dies beweist uns, dass es sich bei LUVAX um ein wertvolles, sinnvoll kombiniertes Laxativum handelt, das in den meisten Fällen selbst die Ursache der Verstopfung anzugehen erlaubt und so manchen Patienten von seiner Abhängigkeit von Abführmitteln zu befreien vermag.»

### LUVAX

#### Grosser Preisabschlag!

Normalpackung Fr. 3.90. — Verlangen Sie die vorteilhafte Kurpackung Fr. 7.80 (Ersparnis 1.95) und sagen Sie Ihrer Verstopfung Ade. In allen Apotheken und Drogerien. Vertretung für die Schweiz: Max Zeller Söhne AG, Romanshorn



Köstlich und kühlend ist das herbsüsse PREGO, mit biologisch gewonnener Milchsäure und Milchsäure angereichert, enthält Vitamin C und ist erst nach pasteurisiert.

Bezugsquellen  
Nachweis

Obi Bischofszell  
- Lausanne

Jules Schlör AG.,  
Menziken